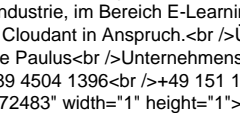




Cloudant erobert Cloud-Markt

Cloudant erobert Cloud-Markt
Die offene und cloudbasierte NoSQL-Datenbank von Cloudant ist zukünftig über den IBM Cloud-Markt verfügbar. Softwareentwickler von mobilen Apps sowie von Web- oder Big-Data-Anwendungen können zukünftig die NoSQL-Datenbank Cloudant über den IBM Cloud-Markt nutzen. Skalierung und Verwaltung der Datenbank werden über die Cloud geregelt, so dass sich Entwickler voll und ganz auf die Programmierung konzentrieren können. Per Knopfdruck lassen sich Datenbanken erstellen, auf die global Millionen von Anwendern zeitgleich zugreifen können. Mit Cloudant als DBaaS (Database as a Service) werden Daten weltweit einheitlich repliziert, egal ob in der Cloud oder auf mobilen Endgeräten. "Mit Cloudant auf dem Cloud-Markt bieten wir Database as a Service an, damit Entwickler die Softwareprogrammierung für mobile Endgeräte, das Web oder auch Big-Data-Lösungen weltweit vereinfachen und beschleunigen können", sagt Lisa Neddum, Cloudant Sales Leader für Deutschland, Österreich und der Schweiz bei IBM. "Dabei bieten wir als einer der wenigen Hersteller eine JSON-Datenbank als Managed Service an, so dass Kunden sich nicht mehr um die Verwaltung der Daten kümmern müssen, sondern sich ganz auf ihre Kernbereiche konzentrieren können." Der DBaaS-Anbieter (Database as a Service) Cloudant gehört seit Februar 2014 zur IBM. Mit der NoSQL-Datenbank Cloudant erweitert IBM ihre Angebote rund um Cloud, Big Data und Mobile. Die Datenbank basiert auf dem Open-Source-Datenbanksystem Apache CouchDB JSON. Gerade bei der Entwicklung von mobilen Apps werden NoSQL-Datenbanken aufgrund ihrer Flexibilität verstärkt eingesetzt, zudem hat sich JSON (JavaScript Object Notation) als vorherrschende Technologie der NoSQL-Datenbank etabliert. Weltweit sorgt der enorme Zuwachs des Mobilfunkbereichs dafür, dass Softwareentwickler in immer kürzeren Zeitzyklen Updates oder neue Applikationen auf den Markt bringen müssen. Mobilfunkkunden erzeugen heute mit Smartphones und Tablets täglich rund fünf Petabytes an digitalen Daten. Um diese Informationsflut jederzeit und schnell verfügbar zu machen, ist die Datenbank der Dreh- und Angelpunkt für den Datenaustausch. Mit den DBaaS von Cloudant steht den Entwicklern jederzeit eine skalierbare Datenbank zur Verfügung, auf die Nutzer weltweit zugreifen können. Cloudant läuft unter anderem auf der IBM Cloud-Plattform von SoftLayer und ist zudem integraler Bestandteil der IBM MobileFirst-Lösungen, zu denen auch die offene Entwicklerplattform Worklight gehört. Cloudant bedient bereits zahlreiche Kunden in der Spiele- und Finanzindustrie, im Bereich E-Learning sowie im Einzelhandel und im Gesundheitssektor, auch Hersteller von mobilen Endgeräten nehmen Services von Cloudant in Anspruch. Über IBM: Mehr Informationen finden Sie unter <http://www.ibm.com/de>.
Kontaktinformation: Christine Paulus, Unternehmenskommunikation, IBM Deutschland, Cloud Computing, Big Data, IBM Watson, Geschäftspartner, CSR +49 89 4504 1396 +49 151 14 27 04 46 christine.paulus@de.ibm.com 

Pressekontakt

IBM Deutschland

71137 Ehningen

Firmenkontakt

IBM Deutschland

71137 Ehningen

IBM gehört mit einem Umsatz von 95,8 Milliarden US-Dollar im Jahr 2009 zu den weltweit größten Anbietern im Bereich Informationstechnologie (Hardware, Software und Services) und B2B-Lösungen. Das Unternehmen beschäftigt derzeit 399.400 Mitarbeiter und ist in über 170 Ländern aktiv. Die IBM in Deutschland mit Hauptsitz bei Stuttgart ist die größte Landesgesellschaft in Europa. Mehr Informationen über IBM unter: www.ibm.com/de/ibm/unternehmen/index.html IBM ist heute das einzige Unternehmen in der IT-Branche, das seinen Kunden die komplette Produktpalette an fortschrittlicher Informationstechnologie anbietet: Von der Hardware, Software über Dienstleistungen und komplexen Anwendungslösungen bis hin zu Outsourcingprojekten und Weiterbildungsangeboten.